

GYMNASIUM PLOCHINGEN

Dezember 2022

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit diesem letzten Rundbrief im Jahr 2022 möchte ich Sie wieder über die vielen Aktionen informieren, die im 1. Halbjahr dieses Schuljahres stattgefunden haben. Wir sind alle froh, dass nun nach den Einschränkungen rund um Corona wieder ein normales Schulleben möglich ist. Die SMV kann wieder ihre Veranstaltungen durchführen, wie zuletzt die Nikolausaktion. Wir hatten Musik- und Theateraufführungen und auch



sonst war vieles möglich, was in den letzten Jahren viel zu kurz gekommen ist. Ich gehe auch weiterhin davon aus, dass es zu keinen flächendeckenden Schulschließungen mehr kommen wird. Hier sind die Hürden in der Zwischenzeit so hoch, dass dies auszuschließen ist. Sollten die Infektionszahlen wieder deutlich ansteigen, kann es evtl. sein, dass wir einzelne Klassen im Fernunterricht unterrichten müssen. Darauf sind wir jedoch gut vorbereitet und können hier auch sehr rasch umstellen.

Größere Sorgen macht uns gerade eher die hohe Anzahl an Erkältungen. Viele Schülerinnen und Schüler, aber auch viele Kolleginnen und Kollegen fehlen krankheitsbedingt. Dies stellt uns vor große Herausforderungen, zumal wir gerade bei längerfristigen Ausfällen kaum mit ErsatzkollegInnen von außen rechnen können. Und so kommt es an verschiedenen Stellen immer wieder zu Unterrichtsausfällen, die wir nicht mehr auffangen können.

Bei der Sanierung ist es nun so, dass die Umzüge in die beiden neuen Gebäudeteile für Mitte März geplant sind. Nach Ostern soll dann mit den Arbeiten im Hauptgebäude begonnen werden. Trotz der Verzögerungen freuen wir uns natürlich auf die neuen Räume, die in den Naturwissenschaften und im

Fachbereich Bildende Kunst ein modernes Arbeiten möglich machen werden. An dieser Stelle möchte ich auch noch einmal der Stadt Plochingen mit der Verwaltung und dem Gemeinderat danken, dass sie auch in diesen schwierigen Zeiten dieses große Projekt weiterhin unterstützen.

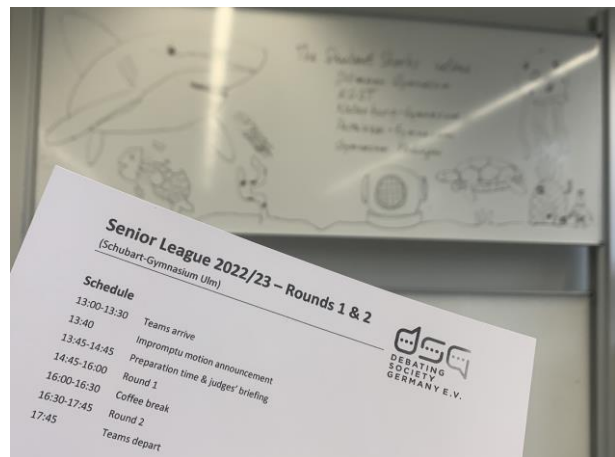
Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Viel Freude wünsche ich beim Lesen des neuen Rundbriefes und beachten Sie bitte auch die Termine für das 2. Halbjahr.

Debating und Public Speaking News

25. November 2022

Das Debating Team des Gymnasiums Plochingen überzeugt in Ulm

Die ersten beiden Runden der *Debating Senior League* fanden in diesem Jahr am Schubart-Gymnasium Ulm statt. Rebecca, Henrik, Josua und Pal konnten sowohl in der Impromptu Debatte zum Thema „This house believes that cars should be banned from city centres“, als auch in der vorbereiteten Debatte zum Thema „This house believes that foreign citizens with a residence permit should be allowed to vote in all elections“ überzeugen. Mit zwei Siegen im Gepäck ging es nach einem langen und intensiven Tag wieder zurück nach Plochingen.



Die Debating und Public Speaking Angebote am Gymnasium Plochingen werden von Frau Rall betreut und begleitet. Interessierte SchülerInnen ab Klasse 7 sind herzlich willkommen.



Liebe Schulgemeinschaft,

vor einiger Zeit wurde die Regenbogenwand im Schulhof von Unbekannten beschmiert. Dies war ein Vorfall, der das Selbstverständnis unserer Schule angreift und den ich auf das Schärfste verurteile. Die Polizei war da, hat Fotografien gemacht und diese Schmierereien dokumentiert.

Nun haben einige Schülerinnen und Schüler die Wand wieder übermalt und sie in ihren ursprünglichen Zustand zurückversetzt. Sie haben sich damit für die Schule und die Schulgemeinschaft eingesetzt. Dafür danke ich diesen Schülerinnen und Schülern ausdrücklich!

Das Gymnasium Plochingen ist eine offene und vielfältige Schule. Unsere Schulgemeinschaft besteht aus Schülerinnen und Schülern aus vielen verschiedenen Städten und Gemeinden und setzt sich aus insgesamt 26 Nationalitäten zusammen. Hier treffen sich unterschiedliche Persönlichkeiten, Haltungen und Lebenseinstellungen. Und das ist auch gut so. Diese Vielfalt bereichert uns und macht unsere Schule bunt und lebendig.

Alle unsere Schülerinnen und Schüler mit ihren unterschiedlichen Biographien und persönlichen Hintergründen sollen bei uns einen Ort finden, an dem sie sich wohl fühlen können und zu dem sie gerne kommen.

Auch dafür steht die Regenbogenwand im Zentrum unserer Schule. Ich wünsche mir, dass sie als Zeichen der Vielfalt, des Respektes und der Toleranz gesehen wird.

Heiko Schweigert
(Schulleiter)



Einigkeit und Recht und Freiheit

Die Bigband des Gymnasiums trat bei der Einbürgerungsfeier des Landkreises am 14.10.2022 in der Plochinger Stadthalle auf.

Über 900 im Landkreis Esslingen lebende Menschen haben im vergangenen Jahr die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten. Eine beeindruckende Zahl, die, ungeachtet aller Schwierigkeiten, in der Deutschland und die Europäische Union stecken mögen, zeigt, wie erstrebenswert es für Menschen aus aller Welt ist, hier aufgenommen zu werden; anzukommen in einem Land, das die Menschenwürde als zentrales Grundrecht in seinem Grundgesetz verankert hat, wie Landrat Heinz Eininger in seiner Begrüßungsrede an die Neubürger hervorhob.

Die Bigband umrahmte die Feier mit Swing- und Latin-Jazz. Zudem gab es noch eine Premiere für die jungen Musikerinnen und Musiker: Sie begleiteten – wie bei offiziellen Einbürgerungsfeiern üblich – die Neubürger beim Singen der Nationalhymne. Erst nach einer weiteren Zugabe durfte sich das junge Ensemble – gemeinsam mit den Gästen - am feinen Buffet stärken.

Burkhard Wolf

Literatur mal ... anders



Das Gymnasium Plochingen hat seit diesem Schuljahr eine neue Veranstaltungsreihe: *Literatur mal ... anders*.

Alle – SchülerInnen, Eltern, KollegInnen und auch andere Literatur-Interessierte – waren zur ersten Ausgabe unserer Literatur-Talkshow am 18. November herzlich eingeladen. Und es sind zum Glück auch ca. 50 Gäste in den Musiksaal der ehemaligen Realschule gekommen. Thema waren diesmal Bücher über Heranwachsende und deren Probleme: J.

D. Salingers *Fänger im Roggen* und Haruki Murakamis *Kafka am Strand*. Wir haben in zwei Runden inkl. Pause über die Werke gesprochen und es wurde dabei, nicht darüber, auch öfter gelacht. 😊 Für die nächste Ausgabe von *Literatur mal ... anders* freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit allen, die schon einmal da waren, und hoffen auf weitere Gäste, die neben Gesprächen über Büchern – auf der Bühne und privat auch in der Pause - Getränke und Snacks erwarten. Die zweite Ausgabe unserer Literaturtalkshow ist für das zweite Halbjahr geplant. Die Bücher, die wir dann mit dem Publikum besprechen, werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Volkstrauertag



Am Volkstrauertag, den 13. November 2022, gedachten Plochinger Bürger in der Aussegnungshalle am Hauptfriedhof den in Kriegen verstorbenen zivilen Opfern sowie Soldaten.

Fünf Schülerinnen und Schüler der Leistungskurse im Fach Deutsch aus der Kursstufe 1 trugen Gedichte vor:

Niklas Moser rezitierte „Zum Volkstrauertag“ von Hubert Janssen, Lennart Lander „Paul“ von Rainer Brambach und Lisa Kauffmann „Atem holen“ von Wilhelm Lehmann. Mia Otto trug das selbst geschriebene Gedicht „Die Blumenmeere“ vor. Als letztes zitierte Tara Weichsel aus Janina Bodenhöfens Antikriegslyrik „Ein Gedicht über den Krieg schreiben, wenn man nur den Frieden kennt“.

Die Gedenkfeier wurde von einem Ensemble des Musikvereins Stadtkapelle begleitet. Anschließend versammelten sich alle Gäste am Ehrenmal zu einer Gedenkminute und es wurden Kränze niedergelegt.

Für junge Menschen ist es gerade in Zeiten wie diesen von besonderer Relevanz, an die Schrecken von Krieg zu erinnern und dessen Folgen zu mahnen.

Vorlesewettbewerb

Vorlesewettbewerb unserer 6. Klassen

Am 1. Dezember fand der traditionelle Vorlesewettbewerb der 6. Klassen unserer Schule statt. Die Klassensieger aus unseren sechs Klassen lasen Auszüge aus einem selbstgewählten Roman sowie Abschnitte aus einem Text, der ihnen unbekannt war.

Der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels wird seit 1959 jedes Jahr vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels durchgeführt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den größten bundesweiten Schülerwettbewerben. Mehr als 600000 Kinder der 6. Klassen aller Schularten beteiligen sich jedes Jahr an rund 7200 Schulen.

Das Publikum und die Jurymitglieder lauschten den Klassensiegern konzentriert und waren begeistert von dem hohen Niveau der Vorleserinnen und Vorleser und von deren Lektüre-Auswahl.

Lotta-Marie Reichle wurde zur Schulsiegerin gekürt; sie wird unsere Schule beim Kreis-Entscheid, der im neuen Jahr stattfindet, vertreten. Wir wünschen Lotta-Marie viel Erfolg!

Alle Teilnehmer erhielten einen Buch-Preis vom Büchertisch.

Vielen Dank an alle Schülerinnen und Schülern für ihre Teilnahme, den Jury-Mitgliedern für ihren Einsatz sowie den Deutschlehrerinnen und -lehrern für die Vorbereitung in ihrem Deutschunterricht!





Jazz im Lichthof, eine langjährige Tradition wurde am vergangenen Mittwoch, 30.11.2022 wieder von den jungen Musikerinnen und Musikern der Bigband aufgenommen. Eine Tradition, die wohl bald wieder unterbrochen werden wird, soll doch der Auszug

aus dem Hauptgebäude des Gymmis demnächst erfolgen. Für mindestens zwei Jahre wird die Schulgemeinde dann auf den großzügigen Innenhof mit seinen umlaufenden Balustraden über drei Stockwerke verzichten müssen. Da standen nun viele Schülerinnen und Schüler und erlebten einen knackigen Kurzauftritt: „*Evrybody Needs Somebody To Love*“ – ein herrlicher Titel der Blues Brothers – erhöhte gleich mal die Betriebstemperatur. Auch die fantastische Sängerin Jenny Grace blieb mit dem Swing-Titel „*You’re Nobody, Till Somebody Loves You*“ beim Thema. Im Nu war die Pause zuende und zurück gings in den Unterricht.



Preisträgerfeier der IHK Stuttgart

Für die Band ging es dann erst richtig los. Denn am späten Nachmittag durfte sie bei der Preisträgerfeier der IHK Region Stuttgart aufspielen. Mehrere Hundert junge Preisträger und Stipendiatinnen wurden im Hauptgebäude der IHK geehrt. Die Bigband sorgte für eine mehr als angemessene Auflockerung der Feier und erntete begeisterten Beifall. Auch beim anschließenden Sturm aufs Büffet zeigten die Musiker:innen, dass man sich auf sie verlassen kann.

Weitere Termine in 2023

Im Januar 2023 nimmt die Bigband des Gymnasiums am *Jugend jazzt Wettbewerb* in Biberach teil. Außerdem wird sie am Sonntag, 16.04.2023 in der Dieselstraße Esslingen auftreten.

Who tells my Story?

„Join the Revolution!“ - Was ein kleines Flugblatt alles bewirken kann, das die Schuyler-Schwester auf den Straßen New Yorks in die Hand bekommen, konnte man beim Theaterprojekt „Who tells my Story?“ erfahren. In einer Eigenproduktion hat der Literatur und Theaterkurs der Kursstufe 2 die Geschichte des – weitgehend unbekannt – Freiheitskämpfers und Gründungsvater Alexander Hamilton erzählt, und dabei zwei beeindruckende Aufführungen am 15. und 16. November vor vollem Haus gezeigt. Das Projekt, das im letzten Schuljahr begonnen wurde, war eine gelungene Mischung aus Originalliedern des Broadway Musicals *Hamilton* von Lin-Manuel Miranda, der Rahmenhandlung durch eine kommentierende Wohngemeinschaft, und Interviewsequenzen mit einem an das Original angelehnten Donald Trump und seiner Frau Melania. Die Schülerinnen und Schüler haben monatelang an den Liedern, Choreographien, Texten und Rollen gefeilt, und mit großem Elan und Spielfreude das Ergebnis präsentieren können. Neben aktuellen Diskussionen über die zeitgenössische Politik, waren die Einblicke in die turbulenten Zeiten der Gründung Amerikas ein Geschichtsunterricht der ganz anderen Art. Auch wenn wir leider zum Wechsel in die Kursstufe 2 einige Verluste zu ertragen hatten, konnte die geschrumpfte Truppe ein rundum gelungenes Musical-Theatererlebnis auf die Bühne bringen. Die professionelle Unterstützung mit Headsets und Medieneinsatz rundete die Produktion ab, und gaben dem Lichthof den Glanz vergangener Zeiten wieder.



Was ist die Geschichte hinter einem Bild? Was bewegt die in ihm dargestellten Personen und in welche Handlungen sind sie verstrickt? Diesen Fragen ist das Ensemble der Theater AG nachgegangen. Grundlage waren dabei berühmte Gemälde und Alltagsfotografien. Diese dienten als Impuls für ganz eigene Erzählungen, die am 24.11.2022 in einem bewegten Abend dargestellt wurden. Und das buchstäblich: Denn diesmal war das Publikum mit in Aktion. Zunächst konnten die Bilder als Ausgangspunkte der Szenen betrachtet werden. Durch die Inszenierungen an vier verschiedenen Orten des Lichthofes wurde auch der Hauptbau in Szene gesetzt.

Die Ausstellung wurde dann durch die selbst geschriebenen Stücke zum Leben erweckt. „Uno-Uno“, „Fensterblicke“, „Imagine“ und „Phillies“ behandelten in vielen kleinen Sequenzen ganz große Themen wie Liebe, Freundschaft und die Frage nach den Lebensträumen. Dabei konnten die Schauspielerinnen und Schauspieler endlich wieder auf einer realen Bühne strahlen. Mit schlagfertigen Dialogen, tiefgründigen Monologen und einer ordentlichen Portion Witz wurde so ein kunstvoller, anregender und kurzweiliger Abend arrangiert. Wir freuen uns schon sehr auf das nächste Projekt!





Am Donnerstag, den 08.12.2022 konnte nach längerer Corona-Pause wieder ein Adventskonzert mit den Chören und Ensembles des Gymnasiums in Sankt Konrad stattfinden. Mit großem Engagement präsentierten zahlreiche Schülerinnen und Schüler, was sie in den letzten Wochen erarbeitet hatten. Die Freude am Musizieren war bei allen Ensembles deutlich zu spüren und so

konnte das Publikum ein abwechslungsreiches Programm genießen, das von den jungen Musikerinnen und Musikern präsentiert wurde.

Das Bläserensemble (Leitung Matthias Fuchs und Burkhard Wolf) eröffnete mit Händels „Halleluja“ aus dem Oratorium „Der Messias“ und dem englischen Weihnachtslied „Deck the Hall“ in ansprechenden Arrangements.

Im Anschluss daran trat der Unterstufenchor (Maike Janotta/ Leitung & Michael Seeliger / Klavier) auf.

Fünf bekannte Lieder aus dem englischsprachigen Raum hatten sie vorbereitet: „Rudolph, the Red-Nosed Reindeer“, „White Christmas“, „Jingle Bells“, „Mary’s Boychild“ und „Happy X-Mas“. Die jungen Sängerinnen und Sänger begeisterten mit lebendigem Ausdruck und hellen Stimmen.

Danach folgte das Streicherensemble (Leitung Sibylle Abele und Christel Meckelein) mit „O Freude über Freude“, „Noel nouvelet“, „Tinga Layo“, „Jamaican Lullaby“ und „Kingston Calypso“. Die Kompositionen ganz unterschiedlichen Charakters wurden von den jungen Instrumentalisten souverän vorgetragen.

Den Übergang zu den Ensembles der Mittel- und Oberstufe vollzog Florian Padler an der Orgel. Gekonnt improvisierte er über Melodien bekannter Weihnachtslieder.

Der Mittel- und Oberstufenchor des Gymnasiums (Leitung Burkhard Wolf) sang „Amen“, „Burden down, Lord“, „If you’re happy“ und „Siyahamba“.

Die Uraufführung des „Lamento für Saxophon und Chor“ von Burkhard Wolf brachte die Zuhörer mit neuen und ganz anders gearteten Klängen in Berührung. Mario Lindner (Posaune) und Luis Stauss (Saxophon) übernahmen die Instrumentalpartien in den Stücken des Chores.

Das Schülersinfonieorchester (Leitung Werner Pfeiffer und Stefan Schomaker) spielte von Antonio Vivaldi ein Concerto grosso, als Solisten traten bei diesem mehrsätzigen Werk Neo Fritz, Josephine Kermer (Violinen), Maurice Bleher und Tara Weichsel (Violoncelli) hervor. Mit drei weihnachtlichen Liedern aus Tschechien und Frankreich beendete das Schülersinfonieorchester seinen Auftritt.

Schlusspunkt der abendlichen Adventsmusik bildete das gemeinsam gesungene „Macht hoch die Tür“, begleitet von der Orgel und dem Schülersinfonieorchester.

(Michael Seeliger)



Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrerinnen und Lehrer,

die Zeit der Elternabende ist die Zeit, an der mehr Eltern in der Schule sind als Schülerinnen und Schüler. Sicher wäre das eine oder andere Kind an diesen Abenden Mäuschen und würde gerne mitbekommen, was die Erwachsenen miteinander zu bereden haben. Zumindest ging es uns das eine oder andere Mal während unserer Schulzeit so.

Die Elternabende sind vorbei, an denen die Elternvertreter neu gewählt oder bestätigt wurden. An dieser Stelle ein herzliches Danke schön für Ihren Einsatz, liebe Elternvertreter und Elternvertreterinnen. Ihr Engagement ist nicht selbstverständlich, aber ein tragender Teil in der Schulgemeinschaft.

Ein weiterer besonderer Tag in den Schulräumen war der diesjährige Pädagogische Tag. Wir vom Elternbeiratsvorsitz hatten Gelegenheit einige Themen mit zu begleiten. Wir waren erfreut weitere Eltern aber auch Schüler zu treffen, die diesen Tag zusammen mit den Lehrern gestalten haben. Es wurden viele wichtige Themen aufgegriffen und in interessanten Diskussionen vertieft. Wir sind auf die Zusammenfassung und die Verarbeitung der Themen gespannt.

Viele von Ihnen konnten wir in der Gesamtelternbeiratssitzung am 14. November 2022 aktiv erleben. Wir hatten Herrn Bürgermeister Buß zu Besuch, der über den Stand des Umbaus, zur Mensa und zum Medienentwicklungsplan berichtete. Die Eltern stellten kritische Fragen zu allen Themen. Einige angefragten Themen sind hilfreiche Anregungen, die wir bei der weiteren Planung unterstützen werden. Herzlichen Dank auch von unserer Seite für Ihre Beiträge.

Ein wichtiger Beitrag in der Elternbeiratssitzung kommt immer von der SMV. Die Schülersprecher haben über vergangene Aktionen der SMV berichtet. So haben sie viele Veranstaltungen organisiert, die einerseits die Gemeinschaft fördern, aber auch Aktionen, um auf ihre Bedürfnisse aufmerksam zu machen, wie z.B. eine Demonstration zur Organisation der Pausenverpflegung durch den Schulträger oder auch den Ukrainekrieg. Vielen Dank für das Engagement, das von den Schülerinnen und Schülern gebracht wird. Das zeigt doch eine aktive Gemeinschaft am Gymnasium Plochingen.

Ferner berichtete Herr Schweigert aus Sicht der Schulleitung über Aktuelles an der Schule. Zu den Themen, die Herr Buß angesprochen hat, kamen noch Informationen zur Unterrichtsversorgung, Corona, Namensgebung und Arbeitskreis Nutzung digitaler Endgeräte hinzu. Wir wollen die Themen im ersten Brief von den Elternbeiratsvorsitzenden nicht vertiefen, wir werden aber in den nächsten Monaten über diese Themen aus unserer Sicht berichten.

Bei der Elternbeiratssitzung wurde der Vorstand, die Verkehrsbeauftragten sowie die Teilnehmer der Eltern an der Schulkonferenz neu gewählt. Carolin Faulstich stand aus zeitlichen Gründen nicht mehr als erste Vorsitzende zur Verfügung. Wir danken Carolin Faulstich auf diesem Wege nochmals herzlich für ihren bisherigen Einsatz im Vorstand des Elternbeirates und freuen uns, dass sie uns weiterhin als Beirat tatkräftig unterstützen wird.

Als erste Vorsitzende der Elternvertreter wurde Frau Sandra Müller-Kirchgeorg gewählt. Sie ist gebürtige Plochingerin und machte selbst am Gymnasium Abitur. Ihr Sohn geht in die 7a. Sandra Müller-Kirchgeorg ist seit dem Schuljahr 2021/22 im Vorstand des Elternbeirates. Nic Sautter wurde als zweiter Vorsitzender in seinem Amt bestätigt. Auch er hat als gebürtiger Plochinger am Gymnasium Plochingen Abitur gemacht. Seine ältere Tochter ist in Klasse 7.1. Nic Sautter ist seit dem Schuljahr 2020/21 im Elternbeirat. Gerne stehen beide für Fragen, Anregungen oder als Hilfe bei Themen zur Verfügung.

Die weiteren Mitglieder des Vorstandes werden wir im nächsten Elternbrief vorstellen.

Als Verkehrsbeauftragten wurden in der Elternbeiratssitzung folgende Personen bestellt: für Wernau/Hochdorf Herr Prasch (9a), für Reichenbach/Lichtenwald Frau Herrmann (7.2d) und für Altbach/Deizisau Herr Kurtz (5d). Ihnen ein herzliches Dankeschön für die Bereitschaft zu unterstützen. Ferner wurde für die Schulkonferenz als Elternvertreter Herr Kurtz (5d), Hr. Sautter (7.1b) und Fr. Böhmerle (9e) gewählt. Frau Müller-Kirchgeorg ist qua Amtes automatisch Mitglied der Schulkonferenz.

Zum Abschluss des Elternbriefes können wir noch über eine sehr erfreuliche Aktivität an der Schule berichten. Sie selbst haben schon mindestens zwei Mal Gelegenheit gehabt, dies auch hautnah zu erleben. Der Vorstand des Fördervereines hat sich neu gebildet. Er bringt neuen Schwung in unsere Schulgemeinschaft. Wir haben schon die einen oder anderen anregenden Diskussionen geführt, was wir gemeinsam bewegen wollen und können. Auch dem neuen Vorstand Jürgen Frank, Hannes Pechthold, Marion Seifried, Steffen Rapp und Ingmar Hammelehle ein herzliches Dankeschön für Euren Einsatz und wir freuen uns auf die Vertiefung unseres Austausches und gemeinsamen Aktivitäten.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, besinnliche Weihnachten und einen guten Start ins Neue Jahr.

Mit freundliche Grüßen
Der Elternbeirat
Sandra Müller-Kirchgeorg

Nic Sautter
Carolin Faulstich

Konrad Matheis

Tom Green

ChristianHaller

Liebe SchülerInnen, Eltern, und LehrerInnen des Gymnasiums Plochingen,

in diesem Schuljahr herrscht wieder Aufbruchstimmung im Förderverein!

Der Vorstand ist nach den Wahlen im Frühjahr neu formiert und geht mit neuen Ideen und großem Tatendrang die Vereinsarbeit an. Wir konnten als Förderverein durch die Beiträge unserer Mitglieder, durch die aktive Unterstützung und Spenden nach zwei trüben und eingeschränkten Jahren wieder vieles an der Schule bewegen und ermöglichen. Es wurden neue Kontakte geknüpft, Ideen für die Zukunft besprochen und erfreulich viele neue Vereinsmitglieder beworben.

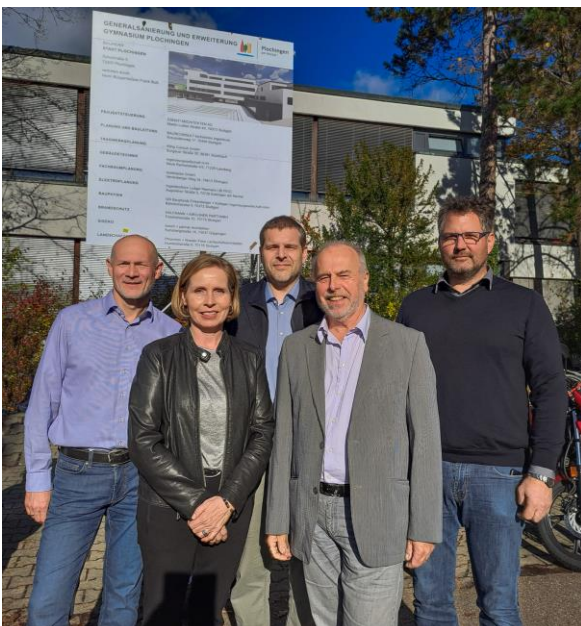
Neben der kurzfristigen Organisation des Schulfestes, der fast schon historischen Förderung des Schulchores und der Bigband ist die Unterstützung beim Kauf einer neuen und sofort einsetzbaren Ton- und Medientechnik zu erwähnen. Hier konnte schnell und unbürokratisch zu einer sofortigen und für alle spürbare Verbesserung in der Schule beigetragen werden. Wir arbeiten aktuell an Projekten zur Unterstützung der wiederbelebten Austauschprogramme und an der Förderung von Theateraufführungen.

Im Jubiläumsjahr 2022 möchte sich der Vorstand bei allen Unterstützern sehr herzlich bedanken! Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihr Engagement für unsere Schüler!

Die Neumitglieder heißt der Vorstand im Namen aller Mitglieder recht herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr über jeden einzelnen Beitrag und möchten Sie auch nochmals auffordern sich auch aktiv am Vereinsleben zu beteiligen. Nur eine große aktive Mitgliedergemeinschaft macht einen Förderverein lebendig und sorgt dafür, dass wir auch künftig die Schule in ihren Aufgaben unterstützen können.

Auf der Homepage des Gymnasiums können Sie sich unter „Förderverein“ gerne informieren oder sich an uns wenden. Auch das Antragsformular kann man dort bequem herunterladen.

Wir wünschen Ihnen allen ein wunderschönes und besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Ferientage und ein Neues Jahr 2023 voller Lebensfreude, Zufriedenheit und Gesundheit!



Der Vorstand:

Steffen Rapp, Marion Seifried, Hannes Pechthold, Jürgen Frank, Ingmar Hammelehle

Termine für das Schuljahr 2022/23

Dezember 2022

Weihnachtsferien 21.12.22 – 05.01.23

Do	08.12.22	19:00	Weihnachtskonzert in St. Konrad
Mo	12.12.22	18:00	Schulkonferenz
Di	20.12.22		letzter Schultag vor den Weihnachtsferien Ablauf: 1. Stunde Gottesdienst 2. Stunde bei den FachlehrerInnen 3./4. Stunde bei den KlassenlehrerInnen ca. 10:45 Uhr Unterrichtsschluss

Januar 2023

Fr	20.01.23		Deutsch-französischer Tag
Mi	25.01.23	13:15	Notenkonvent Kursstufe 2
Fr	27.01.23		Zeugnisausgabe Kursstufe 2
Di/Mi	31.1./01.02.23		pädagogische Konferenzen 5-10 / Konvent KS1

Februar 2023

Faschingsferien 20.02 – 24.02.23

Fr	03.02.23		Zeugnisausgabe
Mo	06.02.23		Beginn 2. Halbjahr / Stundenplanwechsel
Mo/Di	13.02./14.02.23		Lernbegleitgespräche (ganztägig. An diesen Tagen findet kein regulärer Unterricht statt)
Do	16.02.23		Tag des offenen Klassenzimmers (1. – 4. Stunde)

März 2023

Mi	01.03.23	14:00	Gesamtlehrerkonferenz
Mo/Di	06.03./07.03.23		Elternabende
Di	07.03.23		Fachpraktisches Abitur Musik
Mi/Do	08.03./09.03.23		Anmeldetage für die neuen 5er
Mo-Fr	13.03.-17.03.23		Umzüge in die neuen Gebäude
Di/Mi	14.03./15.03.23		Kommunikationsprüfungen der Kursstufe 2
Mo-Fr	20.03.-24.03.23		Umzüge in die neuen Gebäude (Ersatztermin)

April 2023

Osterferien 01.04. – 16.04.23

Mi-Fr 19.04.-05.05.23 Schriftliche Abiturprüfungen

Heiko Schweigert
(Schulleiter)